

Wien, im Dezember 2019

Liebe Mitglieder und Freunde der FPÖ-Liesing!

Am Dienstag, den **17. Dezember 2019 ab 18:00 Uhr** findet unsere diesjährige

Julfeier und Jahresabschlussfeier mit Sonnwendfeuer

beim **Heurigen Lindauerhof**, Maurer Lange Gasse 83, 1230 statt. Das Feuer wird planmäßig nicht vor 19:00 Uhr entzündet werden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit uns gemeinsam einen besinnlichen und gemütlichen Abend in vorweihnachtlichem Rahmen verbringen würden.

Der Veranstaltungsort ist zwar nicht hundertprozentig barrierefrei zugänglich (drei Stufen), jedoch sind unsere Funktionäre sehr gerne bei der Überwindung dieser kleinen Schikane behilflich. Information unter 0650-9120919.

Wir weisen Sie darauf hin, dass auf unseren Veranstaltungen **gefilmt bzw. fotografiert** wird. Die Aufnahmen werden im Anschluss von der Freiheitlichen Partei Österreichs – Landesgruppe Wien verarbeitet und im Internet (insbesondere auf den **Internetauftritten des Verantwortlichen und in Sozialen Medien wie Facebook**) **veröffentlicht**. Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis und **erklären sich einverstanden**, dass **Aufnahmen von Ihnen verarbeitet und veröffentlicht werden**.

*Die FPÖ-Liesing wünscht allen ihren Mitgliedern und
Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück,
Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr!*

Liebe Mitglieder und Freunde der FPÖ-Liesing!

Das zu Ende gehende Jahr war kein einfaches, weder für Österreich noch für uns Freiheitliche. Die FPÖ hat bei der Nationalratswahl stark verloren und Österreich ist eine erfolgreiche Bundesregierung verloren gegangen. Die Gründe sind bekannt. Das politische Attentat auf Ibiza, sowie die Machtgier der „Neuen ÖVP“ – in diesem Punkt steht sie der „Alten ÖVP“ um nichts nach – haben zu Neuwahlen geführt und den Erneuerungsprozess für Österreich vorerst beendet. Und wie nicht anders zu erwarten, haben auch die Medien gehörig dazu beigetragen.

Seit Menschengedenken läutet aber auch jedes zu Ende gehende Jahr einen Erneuerungsprozess bei uns Menschen ein. Man lässt das Geschehene hinter sich und schmiedet Vorsätze und Pläne für die Zukunft. Ein guter Zeitpunkt, um aus den Erfahrungen der Vergangenheit zu lernen und es in der Zukunft besser zu machen - das gilt auch für uns Freiheitliche. Auch wenn sich in einiger Zeit zeigt, dass die vor den Wahlen gegen die FPÖ erhobenen Vorwürfe wieder mal nur den einzigen Zweck hatten, die FPÖ zu zerstören, so sind ohne jeden Zweifel auch Fehler gemacht worden.

Die Nationalratswahl und die Landtagswahlen in Vorarlberg und der Steiermark haben gezeigt, dass viele unserer Wähler enttäuscht und verunsichert waren. Viele sind gar nicht erst zur Wahl gegangen oder haben diesmal der ÖVP ihre Stimme gegeben und damit den Weg für eine Koalition zwischen ÖVP und Grünen geebnet.

Für Österreich bedeutet das nichts Gutes. Sobald wieder vermehrt Wirtschaftsflüchtlinge in unser Land gelassen werden wird sich sehr bald zeigen, wie wichtig die FPÖ für Österreich ist. Doch zuerst müssen wir das Vertrauen wiederherstellen und das ist auch unser wichtigster Vorsatz für das neue Jahr. Ebenso müssen wir uns auf unsere Stärken besinnen und das sind das schonungslose Aufzeigen von Missständen und der Zusammenhalt in der Freiheitlichen Familie. Denn ohne den notwendigen Zusammenhalt werden all jene gestärkt deren Ziel es ist, die FPÖ zu schwächen.

Ich möchte aber auch die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue in dieser schwierigen Zeit bedanken. Ebenso ein großes Dankeschön all unseren Funktionären für den unermüdlichen Einsatz in diesem Jahr.

Mit Beginn des neuen Jahres werden wir uns umgehend der bevorstehenden Wien-Wahl widmen. Die Wien-Wahl 2020 wird eine große Herausforderung, für die wir auch wieder die notwendigen finanziellen Mittel sicherstellen müssen, um damit einen erfolgreichen Wahlkampf führen zu können. Wir bitten daher all jene Mitglieder, deren Mitgliedsbeitrag für 2019 noch offen ist, diesen möglichst bald zu überweisen, damit wir rechtzeitig unsere finanziellen Möglichkeiten für diese wichtige Wahl abschätzen können.

Bevor wir in das neue Jahr starten, würde es mich sehr freuen, mit Ihnen gemeinsam unser traditionelles Julfest zu feiern. All jenen, die an unserem Julfest/Sonnwendfeier nicht teilnehmen können, wünsche ich bereits jetzt ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Ihr
Roman Schmid
Bezirksparteiobmann